Zeitschrift: Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der

Burgen und Ruinen (Burgenverein)

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen,

Burgenverein

Band: 24 (1951)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Jahresversammlung 1951 und Burgenfahrt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

14. Tag: Rückfahrt über Düsseldorf—Luxemburg. Besichtigung von Vianden (prächtige Burgruine) evtl. Schloß Büresheim in der Eifel. Übernachten in Vianden oder Luxemburg.

15. Tag: Heimfahrt über Straßburg—Basel nach Zürich. Eventuell wird die Rückreise am 14./15. Tag über Frankfurt a. M. und durch

den Schwarzwald ausgeführt.

Die ganze Reise wird in Autocars zurückgelegt. Privatwagen können wegen den damit verbundenen Umständen nicht zugelassen werden. Die Teilnahme ist auf die Mitglieder des Burgenvereins und der Dänisch-Schweizerischen Gesellschaft beschränkt.

Unterkunft und Verpflegung erfolgt in erstklassigen Hotels und Gaststätten. Bei Zimmer mit Bad muß das letztere besonders bezahlt werden. Bezügliche Wünsche beliebe man auf der beiliegenden Anmeldekarte anzugeben. Wir verbringen 4 Nächte in Svendsborg, 3 Nächte in Kopenhagen und 3 Nächte in Aarhus.

Änderungen im Programm bleiben vorbe-

halten.

Es ist darauf Bedacht genommen, daß die Teilnehmer reichlich Zeit zum Genuß der landschaftlichen und kunstgeschichtlichen Schönheiten haben. Die Gesamtkosten der Reise ab Zürich und bis Zürich betragen Fr. 768.—.

In den Gesamtkosten sind inbegriffen: alle Autofahrten, Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke bei den Mahlzeiten), Bedienung, Taxen, Steuern, Trinkgelder, Eintritte zu den Veranstaltungen. Das Handgepäck von jedem einzelnen Teilnehmer wird mit Fr. 1500.— versichert.

Auf der Fahrt werden uns wissenschaftliche und ortskundige Führer zur Verfügung stehen. Jeder Teilnehmer hat einen gültigen Reisepaß mitzunehmen.

Wir machen darauf aufmerksam, daß das Tragen des Vereinsabzeichens während der Fahrt obligatorisch ist. Wer noch kein Abzeichen besitzt, kann ein solches bei der Geschäftsstelle des Burgenvereins, Scheideggstraße 32 in Zürich 2, gegen Einsendung von Fr. 3.50 beziehen.

Anmeldungen zur Fahrt beliebe man sobald als möglich einzusenden. Nach dem 9. August können keine Anmeldungen mehr berücksichtigt werden. Wegen der umständlichen Beschaffung der Visa durch die verschiedenen Länder und Zonen kann die Anmeldefrist nicht weitererstreckt werden.

Die Reiseleitung.

Jahresversammlung 1951 und Burgenfahrt

Wie schon gemeldet, wird die diesjährige Generalversammlung des Schweizerischen Burgenvereins am 28. September an den Gestaden des Genfersees abgehalten und mit einer Fahrt nach Savoyen verbunden. Das Programm sieht folgende Veranstaltungen vor:

Am Nachmittag des 28. September Zusammenkunft der Teilnehmer im Schloß Chillon, wo die statutarischen Geschäfte erledigt werden. Nachher Abendessen im Schloß. Am 29. September fahren die Teilnehmer in Autobussen nach Genf und ins savoyische Gebiet bis Annecy, besuchen die Schlösser Menthon und Montrottier und kehren am Abend nach Lausanne zurück. Der folgende Tag bringt die Mitglieder des Burgenvereins mit einem Extraschiff nach Thonon. Nach einem kurzen Spaziergang von etwa 20 Minuten ist Ripaille erreicht, wo dem schönen Schloß ein Besuch abgestattet wird. Nach dem Mittagessen in Evian-les-Bains besichtigen wir eventuell noch die Ruine Avully und fahren mit dem Schiff nach Ouchy-Lausanne zurück, wo im Hotel Royal das Abendessen serviert wird.

Der letzte Tag führt die Teilnehmer in Autobussen nach Morges zur Besichtigung des restaurierten Schlosses und von dort nach dem Schloß Bonmont, wo unser Mitglied, Madame M. Schoeller-Zollinger uns empfangen wird. Neben dem Schloß befindet sich die jetzt profanierte Kirche der ehemaligen Zisterzienser Abtei Bonmont, aus dem 12. Jahrhundert, die das besondere Interesse der Teilnehmer finden dürfte. Für den Nachmittag ist noch eine Visite im Schloß Gingins vorgesehen. Die Rückfahrt nach Lausanne erfolgt so zeitig, daß die Teilnehmer die Abendzüge Richtung Nord- und Zentralschweiz benützen können.

Unser Standquartier für alle drei Nächte ist *Lausanne*.

Das detaillierte Programm erscheint in der nächsten Nummer der "Nachrichten". Wir bitten, die Tage für die sehr schön werdende Fahrt schon jetzt zu reservieren.

Der Vorstand.